Infertions. Bebühr

für die 5 gehaltene Corungische ober bern daum 1314, Big, für Private in Merfeburg und Umgegend 10 Bf. Bür periodische und größere Aneigem enthrechende Ermäßigung nach Bertindarung. Compligirter Sch vörr enthrechend bößer berechtet. Notizen und Beclamen außerhalb des Inseratentheits 30 Bfg.

# derseburger Kreisblatt.

(Amtlides Organ der Merseburger Areis-Derwaltung.)

erlofchen. Bunichenborf, ben 5. Darg 1894.

Abonnen en en es prei de in en in en

Sprechflunben ter Rebaction 11-1 Uhr Dittags

## \* Die Unfhebung des 3den =

hs Im

q.

titätsnachweises.

Der am 10. Februar zugleich mit dem deutschriftigen Jandbeisertrag verössentiges eichentlichte Februarbeitstiges is benut ihre Ababierung des Zolltarifegeises vom 15. Juli 1879, den man auch furz als den Geispentwurf über die Misseum der Schriftitätsnachweise dezeicht, ist jest dem Reichstage zusgegngen, nachem der Aundescalt in dem uriprünglichen Entwurf die Bestimmung über die vom Bundescalt jefzusgende Hundescalt in dem uriprünglichen Entwurf die Bestimmung über die vom Bundescalt jefzusgende hunden Ababier zu geschweigen was der die Reichschafte des Bestimmung über die Reichselbeit der die keine Verlähren von neum Wonaten auf sechs Wonate heradesche hat.

Besanntlich ist die hiermit beabsichtigte Wahregel won den Aussichung darüber zu geschweigen — puerst in dem Antworsschieden des Reichselangters an den Aussichung des ostpreußischen sonielsverräge sich dahin zu glaußert hatte, daß die dahohen derschweite Kotligae der Mandwirthschet in den öftlichen Distritten durch die Aussichung des Ibentitätsnachweises beim Erteilberzport vermindert werden, auch der Jandel und Bestehr ersehelt werden, auch der Hundelung der Scheitweiten derteilberzport vermindert werden, auch der Jandel und Bestehr ersehelt werden, auch der Hundelung der Scheitweiten der Ausbertung des Schentitätsnachweises in den Reichstagsverbande

Getreibergvort verminbert werden, auch der Janbel und Verficht erhebt erheit, auch ber Janbel und bericht werden innte.

Raturgemäß if die Frage ber Aufhebung des Identurgemäß if die Frage ber Aufhebung des Identurgen über den uisstied gandelt worden, ihre Weichstagsverhandlungen über den uisstied genacht worden, ihre Bedeutung heradyuseige in der worden, ihre Bedeutung heradyuseigen. Wir wollen hier nicht auf die Frage eingeben, od überdaupt die Fedeutung beradyuseigen. Wir wollen hier nicht auf die Frage eingeben, od überdaupt die Fedeutung der Frage eingeben, od überdaupt der Fedeutung des Flage eingeben, od überdaupt der Erdeltung des Flage eingeben, od überdaupt der Erdeltung des Flage eine Genegen geltenden Betrag iberdaupt ein einstellichen Betrag fra ist einheimische Landwirtsschaft die ihre in ist eine Entstellen Schub finder, die ihr ein ein ein ein ein ein ein der in dem Berieg einen vollwertigen Ausdruck finder, d. b. d. ob der Inlandspreis allenthalben sich men Berieg einen vollwertigen Ausdruck finder, d. b. die der Flag geweien, der Anlandspreis tellt. Abgrifächtig ist dies aber bieber nicht der Fall geweien, der Anlandspreis hat sich der Fall ein und Fallen Distritten aber sieher num Fallen und wentiger aber der Anlandspreis der Spreis und Silven der Bestellen und eine Spall der der Anlandschaft der Fallen und Gene Bestellen und Gelben versen, dies der Anland der Weiter eine Auflei erber der Weiter and den weiter der der der der der der der keine

niedrigere Preis im Often gegeniber dem Weiten und Silben.
Aun liegt es auf der Hand, daß eine Magregel, die dewirte, daß der Zoll im Preise zum 
vollen Ausdruck täme, eine wesenliche Berbesseeine einen noch erwartende weitere preisdruckende 
Wittung iein witde. Die Mogregelu, die eine 
eine einen noch erwartende weitere preisdruckende 
Wittung sie im diede. Die Mogregelu, die eine 
flocke Wirtung gat und haben muß, ist die Aushebung des Jdenitiälsnachweises deim Export. 
Nach dem wortigenden Beschenmung sowie in 
Bortheile, die jest dem ausländigten Getreibe dei der Beiederaussiuhr gewährt werden, 
insolern der darauf liegende Zoll erlassen 
werden, indem der Enstehe Boll erlassen 
werden, indem der Enstehe gewährt 
werden, indem des der Ausseluf vortan nicht 
methen nachgewiesen zu werden beraucht, daß 
es wirtlich das eingesährte ausständige Getreibe 
ist, welches wieder über die Gernze im Ausland 
geht, sondern es soll vielnicht bei der Aussighr

jagt, die sonfervative Partet ihnne den Standpunft, welchen sie eingenommen habe, nicht wohl aufgeben, und die ha sur icht ein dandelevertrag) entwickten Kründe habe der Almister in beschränkern Wasie gelten lassen. Aus Klinister in beschränkern Wasie gelten lassen, Aus Klinister in beschränkern Weidendung, vog der fonservative Reichtsagsabgerdnete Graf Dönthospischeitigkein standelsvertrag eingetreten und von seinen Wählern einer frühre eingegangenen Werpflichung nehtnuben ist, gegen den Bertrag zu fitmmen. Der Graf hat auch mitgetheitt, Just Wismard hobe gaüßert, aus einer Ablehnung des Handelsvertrages sonne in Krieg mit Außland entstehen.

#### Jugendliche Fabrifarbeiter und Rabrifarbeiterinnen.

Jugendliche Fabrikarbeiter und Fabrikarbeiter und Fabrikarbeiterinnen.

Das Bierteljahrtsheft jur Statistit des Deutschen Beichs bringt eine Zusammenstellung über die jugendlichen Fabrikarbeiter und die Fabrikarbeiter über die Gebeich untügsgangen und die fabrikarbeiter die Fabrikarbeiter die Fabrikarbeiter die Fabrikarbeiter die Fabrikarbeiter die Gebeich untügsgangen und die fabrikarbeiter thätig agen 241 737 in 1890; barunter belanden fich 135 619 (156 008) maintige und 2521 jugendliche Arbeiter thätig agen 241 737 in 1890; barunter belanden fich 135 619 (156 008) maintige und 2521 jugendliche Arbeiter thätig agen 241 737 in 1890; barunter belanden fich 135 619 (156 008) maintige und 2523 (156 229) mehliche. Die meisten jugendlichen Arbeiter wurden in der Treitlindunft beschäftigt, maintig 56 473; auf die Arbeiter der Geben der Schafter der Sc

### Parlamentarifche Rachrichten.

Die Reichstagstommission für ben russischen bei Reichstagstommission für ben russischen bei ersten 17 Parertrag hat am Sonnabend bie ersten 17 Parertrag hat am Sonnabend bie ersten 17 Parertrag in ber Rommission. Die Bhimmung hat ergeben, daß eine Mehrheit sie den Annelsvertrag in ber Rommission vorhanden ist. Dieselbe siedte sich bei der Abmeissan 13 gegen 9 heraus. Man berechnet jett die Jusammenstellung der Kommission daßin, daß 1 von der fectson erweitung Annete, 3 Sozialdemotraten, 1 Bole, 3 Centrumsmänner, jusammen 14 entschiedene Freunde, 5 Konservatve, 1 Anniemit, 3 Centrumsmänner, jusammen 14 Septer des Bertrags sind. Die ichtießische Greitungsahme der Sertrumssänner vom der erkunden des Bertrags sind. Die ichtießische Greitungnahme breier Mitglieder, des nationaliberalen Abg. Schulze, Speine und der Centrumsdagsordneten v. Here entschieden; ibe beiden Legteren haben gegen den rumänischen Bertrag gestummt. Zemertenswerth ist, daß siem Settlung gestummt. Zemertenswerth ist, daß siem Settlungstelle (Dr. Hammacher), als sein Setslüsterichter (v. Einmm, denjo wie der Berechterichter (v. Einmm), denjo wie der Berechterichter (v. Einmm), denjo wie der Berechterichter (v. Einmm), dennommen. Montag murben die weiteren Paragraphen bis Art. 19 angenommen. Die Bubgettommiffion bes Reichs.

tages genehmigte bie laufenben Ausgaben bes Marineetats.

tages genehmigte die laufenden Ausgaben des Marinectals.

Berzeich niß der Reichstagsmitglieder. Im Reichstage ift eine neue Auflage des amtlichen Erzeichniffes der Bundeskatisdewolltenlichen der Auflage des amtlichen Erzeichniffes der Bundeskatisdewolltenlicht der Gereichnische und Keichstagsmitglieder gerausgegeben worden. Danach jählt die fonsierunten Bartei jeht de Mitglieder und d. Hopiptanten, die Antiferien 11 Aufligieder und d. Hopiptanten, die Antiferien 11 Aufligieder und d. Hopiptanten, die Antiferien 13 Mitglieder und d. Hopiptanten, die Kaitglieder und T. Hopiptanten, ist fild der der Aufligieder und T. Hopiptanten, die fild der der Aufligieder und T. Hopiptanten, ist sind. Under der Aufligieder und T. Hopiptanten, die sind. Westellender Fractionslos sind d. Witglieder. Fractionslos sind d. Witglieder. Fractionslos sind d. Witglieder. Fractionslos sind d. Witglieder. Hopiptanten, die und Westelle-Homit.

Die Budgertommission des Preußischen Auflich werder der Aufligieder amidsen Preußen und Lieden Abgegentung den Vertreg amidien Preußen und Lieden Erter der Westellung der Vertreg zwirden Preußen und Sieden betr. den Ebe-Tawe-Ranal, und des Preußistens Preußen zu den Koften der Hopiptanten der Hopiptanten der Vertreg leiten der Vertregung der Preußen zu den Koften der Pressellung bies Pandelspolitische Seite der Borlage erdetert.

### Politifde Radrigten.

tabinets. — Raifer Bilbelm hat, nach ber B. R., bem fruberen italienifden Marineminifter Brin dem früheren teatenichen Marineminster Brin durch den beiseitigen Besanden v. Bilow ein Album von Bildern fam nelicher Panger-ichisse der Banger-ich iste der Banger-de von dem Nonarden selbs geseichet wurden. — Für den russische Deputationen er-trag will, wie er mehreren Deputationen er-tlätte, auch der konserven Bespiedsbegerd-nete sir Areusdurg-Rosenberg, Erdprinz den ben bei kinnen

Neihe diesem ersten Entwurse die auf die anderen Gewerbegruppen bezähllichen solgen. Es sist aber nicht sicher, daß deie Ausschuppen der Vallenschuppen der Vallenschuppen in berselben Reihenschape dem Bundesrathe zugehen werden, wie die Konserenzen mit den Beretern der Arbeitgeber und Arbeitnehmer aus den detr. Berufszweigen einander gesolgt sind. — Best dat zu neh der Stehen. Die sich die und der Vallenschuppen des Ausschuffes zur Unterluchung der Verhältnisse der Aussichusses von Hoden der Vallenschuppen des Aussichusses von Hoden der Verhältnisse der Vallenschuppen der Verhältnisse der Vallenschuppen der Vallen

politein, Dannober und ber Buftanproving geftigen ift.

Defterreichtlingarn. Der Zustanb tes
ungarischen Exdictions Kossucht, der in Turin
lebt, lagt bas Schlimmste bestürchten. Seine
Söhne sind an bas Krantenbett ihres Vaters
berusen. Die in Audap est statigschafte große
Demonstration zu Gunsten bes
neuen Civilebzegefebes war von über
100000 Menichen belucht. Rubestörungen sanben
nicht statt. In Krag ist es der Politigs
lungen, einen 23 jährigen Tichtergessen Judes
ben Brieftasten urtappen. Dechgestelte
Bersonen und Beamte in Böhmen werden in
neufer Zeit mit Drog briefen stuckte
und die Kicker aus bem Omsabina Proghe crihielten an einem Tage wolld Probyteise.

Großbritannien. In London hat sich

Gereftertannien. In Condon hat fich ber Wechfel im Premierministerposten rubig volliogen. Theils, weit ihm feine 84 Jahre ichon gar zu viel zu schoffen machten, theils, weit er fich in seiner irlanbischen Abeitt so ist, gefahren hatte, bag er teinen Ausweg mehr

"Inferale im Betrage bis gu l Mark bitten wir bei Aufgabe fogleich zu bezahlen.

Rimmer 55. 1894.

wuste, hat der alte Gladstone sich aus dem Ministerium gurüczesgen und zu seinem Vachschaft ihr der sehr deutschstenden ihr der sehr deutschstenden Abschaft ihr eines Auswärtigen, Lord Rosspiegerich des Londoner Rothschliche erwant. Der nene Pemier ist ein rubiger und gemäßigter Wann, der den von erattalen Etementen in Gladbinack Partein sicht gerade angenehm ist, immerdin gitt er als der angesehente und geschickliche unter den heutigen Wänistern und daher ist die Bahl auf ihn gesallen. Man glaubt nicht, daß er die trländisch Politik steins Vorgänzere, sin deren Durchsschung auch ein Blog ist, deithelaten wird. Gladbione wird zwar auch noch seinem Rückritt vom Winisternoffen woch Abgeordneter bieben, es ist aber ausgeschlichen, der der unschaften, war er das er noch eine politische Rosle u pielen gedent. Schließtlich sieht man ihn trop aller verschulcher Verchung auch nicht ungern schehen. Trop aller Tüchtigtet in Finanziachen, war er doch in der Allgemeinen, wie in der auswärtigen Politist ein Enerspricht und Kanges, nur Erden hat der Allgesiger in Hungen gehott. Witt der Königin Victoria, die er anfangtig nicht leiden konnte, hat er sich in kögendinte Ver beitsischen Volten feinen gehot ger ohn der Eigenwille dans der hette son gleich groß, er hätte sonst der konten gleich groß, er hätte sonst der konten gleich groß, er hätte sonst der kanten gleich groß, er hätte sonst der Konten gleich groß, er er anfänglich nicht leiben tonnte, har er pig in letzter Zeit recht aut gefanden. Eigenwille und Eigenbunde! Gladitone's waren gleich groß, er hätte sonft der brititigen Politif gang andere Wege weigen fonnen. Im Gamb tagebiet in Westarifa haben zwijchen Engländern und Eingeborenen neuen Kämpt es statzgefunden. Die Eingeborenen, welche ihren weißen Gegenen ichon einmal eine Riederlage beibrachten, schlagen ich ankerordentlich tonder, und wenn bie Briten fich auferordentlich topfer, und wenn die Briten auch seine neue Schlappe erlitten, so haben sie duch eine meteres Terrain gewonnen. Spanien. Der Friede zwischen Spanien web Sultan von Marotto

Spanien und bem Sultan von Marofto ist nun abgescholfien. Der Sultan hat sich bereit erklärt, als kritigsfolften jür ben spanighen Bug nach Mchilla 20 Millionen zu zohlen, und in Madrid, wo man anfänglich 10 Millionen mehr haben wollte, ist dies Offecte angenommen. — In den dastlichen Provinig en ist es zu neuen Bolfstund, gebungen sür bei bedröften Sonderrechte der Bulgammenstoß zwischen Gehat ein Zusammenstoß zwischen Bevöllerung und Polizei stattgefunden. Mehrere Personen sind vertest.

### Broving und Umgegend.

† Fregburg, 4. Marg. In ben Freyburger Dublenwerten ift feit Rurgem eleftrifche Be-

Mühlenwerten ist feit Aurgem elekt rifche Beleucht ung mit automatische Selbstregulirung eingerichtet, zu beren Betrieb bie Wassiertenst Berwendung sindet. Die Aussichtung der An-lage bejorgte die Firma Hegelmann-Erlurt. I Freudung a. U., b. März. Turnertreise wird es gewiß interessiten, wenn sie erfahren, daß in dieser Woche die Gebeine des Turn-varen Friedrich Andwig Jahn aus ihrer alten Aufgestätte (seit 1882) gehoben und in das Ge-wöhle unter der so weit hergestellen Aufmes-halle, neben der Erinnerungs-Turnhalle, deigesetzt werden. Der Alt wird in aller Stille vor sich gehen.

werben. Der att wird in ater Sinte vor füg gesten. † Delitschaft, S. Märs. In Döbernis wurde der Gutsbestiger Städer beim Fällen einer Linde im Schlospart erschlag gen. St. war Buischauer beim Fällen, hatte ohne Aussorberung mit bei der Arbeit gelossen und prang im letzen Augenblick nach der Seite ab, wohin der Baum

† Beißenfels. Der hiefige prattifche Urzt und Kreiswundarzt Dr. Somiele ift zum Königl. Kreisphysitus des Kreises Weißen-

Merfeburger Kreisblait. Amtildes Org † Teuchern, 2. Mar, Deute furn nach 5 Uhr wurde die biefige Fenerwehr alarmiert Es brannte auf der frühre Behrigsten, seht der Werschen. Des sein gelegen festen ester Verlagen, bet est den fellen fahre Gebrigen, met von flen Geschen Fabrik. Aus den Kekerräumen der Ochtilation stiegen die Kauchstellen empor. Es war hier der aufgespeicherte Borrath von eirea 1700 Jentner Solard in Flammen aufgegangen. Durch Berstopfin aller Fuguage und Setwerfen der Fenfter mit Erde juchte man das Heuer zu unterdrücken. Ausgerdem wurde auch aus dem Jaupbampfrop der Dampsseichen der Deutschaften der Deutschen wurde auch aus dem Jaupbampfrop der Dampsseichen der Deutschaft des Beiten das Deckengewölbe den Druck aushält und keine Explosion erfolgt, host ist mich möglich sein, wirde die gange Fabrit verloren sein. Die Entstehung des Feuers wird auf die Applosion einer Lamps zurüdgesigt. Doch sist dich möglich sein, wirde die gange Fabrit verloren sein. Die Entstehung des Feuers wird auf die Applosion einer Lamps zurüdgesigt. Doch sist die Wille werten der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen und bei gegen der Verlagen und bei geltigen der Verlagen und bei gegen der Verlagen und bei geltigen Bilder, Doch sie freiwillige Wich den Bachtlichen der Verlagen der Ver

des 44 jahrigen Arbeiteis Lettenborn aus Jecha bei Sondershaufen, der fich hier häufig obdach-los umhertrieb, auf. Am Fundorte waren flacke Bluthpuren sichten. Wan nimmt an, daß T. seinen Tod durch einen Unglüdsfall gefunden hat und zwar dadurch, daß er mit dem Ropf auf einen fpigen Stein fiel und sich hierdurch eine können Rechtung und ein dich hierdurch

auf einen spigen Stein fiel und fich hierdurch eine schwere Berletzung gugog.

Rorbhausen, 25. Februar. In der St. Blasius Bibliothel der ber Konjervator der stäbtischen Bibliothel, der heine flugblat aufgehunden, welches eine gleichzeitige Abbibung des heitigen Rockes bei feiner ersten Rusftellung im Jahre 1512 barfiellt. Diefes merkwirdige Flugblatt ift, nach angestellter Erlundigungen der maßgebenden Verkönlicheiten, Gallisch unbekannt. Der Nont früge einen Solie. ichriben ift. Item in bem anderm filbernem faiten ber Rod uniers herrn Jeju Chrifti, dopte, ein großer wurfel mit jampt estichen geschriben czetteln von alters berblichen vond berbundelt. Bud ber Rod ist mit graven und jangung gar wunderfild burchwirft, on im widerschein grawechtig. Item dopey ein messer, welches ber rost see vergert hat. Item noch wil mehr hehltum und czetteln, welche vun alters halben nit zu leien sind, berblichen von bertuntelt, Getruct zu Lippsied burch Wolfgang Siddel won den Paulern in ber Grimmischen gassen wohnhaft im iar MCCCCCXII." Um Interessen

rgan der Merseburger Areisberwaltung.

ten tiesen mertwürdigen Drud zugänglich zu machen, hat ihn herr Konservator Deined durch Photographie verwiesklitigen lassen.

† Sondershausen, 3. Marz. Die Borbereitungen sine das in den Pfingstiegen bier kattindende Kartell sest deutsche den Studenterungen für das in den Pfingstiegen bier kattindende Kartell seit des deutsche Der regierende First Karl Güntder, welcher das Protestorat übernommen, hat sin das Gancert das sinkstiede Kaneter und ist das Gartenseit den Lohplag nich Lohgiaal zur Bertigung gestellt. Den Festzug na dem wohl 3000 Personen, darunter 600 Sänger, theilnehmen werden, etössinet bestilten und fossimmt das Krompetertorys des Thirtingsichen Utannen-Regiments. Son 14 Universitäten liegen die Anmeldungen vor. Unter den "Eiten Feren" bestimte sich auch Dr. Chrysander in Friedrichseruh.

#### Stadt und Umgegend.

(Wir ersuchen alle Freunde unseres Blattes in Stadt und Land interessante Mittheilungen unsszum Abbrud gutommen zu lassen. Untoften werben gern zurüderstattet.)

Merfeburg, 6. Marg 1894.

Merschurg, 6. März 1894.

(—) Der zum Generaldirettor der Landsseuersscheit für das Herzog thum Sachsen vom Krowingstallandtage in erster Linie gemählte Geheime Oder-Regiter. Nath Ludwig Vartels ist vortragender Nath in Reichsamte des Innern und vertritt seit 1898 die deiben Mansselder Arcise als Witglied der konstenung kreife als Witglied der konstenung der Arcise als Witglied der konstenungstellen geboren, war 1875—1877 Staatsamwaltsgehistein Friederen 91.187. den dann unt Berwadtung über und war 1875—1883 Regierungsasselssissen Schaften Schreibeswig. Im Jahrel 1883 wurde Ender auf der Vander und bes Mansselder Schreiberfeise, im solgenden rath bes Mansfelber Gebirgstreifes, im folgenden Jahre aber icon als Sillfsarbeiter in bas Reichs-amt bes Innern berufen und 1885 gum vor-tragenden Rathe bafelbst ernannt. Seit langene

auch gemüthlich genügt. Man hätte völlig mit Russ alle Borarbeiten, wie das Antleiden, sowie das Frühlftlich zu sich zu nehmen, aussicheren lönnen. Run muß man hasten. Das macht verdrossen und bringt gleich eine bittere Miene mit zum Tagedseichält. Die meisten Menschen jaben sich die Gaune. Sie missen auch ihr die hier die heite Menschen Ran losse sich danne die missen gewöhnen; dann wird man ersahren: "Worgenstunde hat Gold im Rinde."

Munbe."

Reine Außerfurssetzung ber Sterreichischen Bereinsthaler. Der Reine Blatter laufende Rotis, bag bie Augerturssetzung ber Beteinsthaler öfterreichischen Geprages für Leuischland verstägt worden fei, eatbett jeber Begrindung.

(i) Eine Bitte

Sonnte tanfende vorth, am fe ungetruszung ber Vereinsthaler österreichischen Gertages ürr Dertischland verfägt worden sei, earbeytt jeder Begründung."

(:) Eine Bitte an Ettern schleft vern und bamit einerseits die Entlassung der Konstrumenden, andererseits die Entlassung der Konstrumenden, andererseits die Aufnahme des nacen Jahrganges, der Kleinen. Ber Gelegnschich hat, diese Kinder zu beodachten, dem wird es nicht einzeschlicht zu werden. School vorzer beschalt zugerführt zu werden. School vorzer beschletzungeführt zu werden. School vorzer beschletzungerstätet zu werden. School vorzer beschletzungerstätet zu werden. Auch vorzer dicht zu werden. Auch eine Freisteiten mit zur Schule. Rommt dann der Tag der Kulnaduse, dann wandern dese Kleinen an der Tag der Kulnaduse, dann wandern dese Kleinen an der Frand Erwahlt von ihrem Angescht. Aber nicht allen sieht wind der Rindfenden der Rindsschlen. Bas ann der Erwahlsten dem Zwange solgen. Was ann der Erwahlsten dem Zwange solgen. Was ann der Erwahlsten dem Zwange solgen. Was ann der Kunnbielen der Mangschletzungen. Bas ann der Kunnbielen Zwange solgen. Was ann der Kunnbielen der kund zu eine Kunnbielen der kunnbiel

le bir bi Bo min BBB no bilitation bilitation bilitation bein bein but au BII

Brifoll ein ben gen

Le lich

bet

S e ma

unt nac fchr geft bete

red erfl Sto

forgt dastir, das das Rind mit Luft und Liebe aur Schule gehe. Dann werben ihm auch die ungewöhrten Berhältnisse der Schule bato ans genehme werden und es wird sich sted das Bwanges nach und nach wohlsiblet.

—n Gestern Abend hielt im "Twoli" ber Lirchliche Berein der Altenburg eine Männerversammlung ab, auf beren Tagesordnung bie zur Zeit brennend geworden Wohn, auf gesten der Altenburg eine Männerverlammlung ab, auf deren Tagesordnung bie zur Zeit brennend geworden Wohn, ung gliege in ihrer Wedeutung für die Sittlichteit" stand. Der Borstsprok, gerr Bastor Delius, beleuchtete als Besterent die prattische Seite dieser Frage und sichte auf Erund seiner amtlichen Ersahrungen die

(Rachbrud verboten.)

### Billa Bud wald.

mit Bergnugen immer und immer wieder

gening."
Georg bliekte ben Freund so ungläubig an, als hielt er es sitr ganz unmöglich, daß Ismand anderer Ansicht sien lönne wie er. "Sprich nur erst mit ihr." sagte er nachricklich, "sich, wie ihre Augen bei jedem Worte einen wechselnden Ausdruck gewinnen, wie sich die bleiche Farde ihres Geschieben Ausdruck gewinnen, wie sich die bleiche Farde ihres Geschieben geschieb

gu meiner Meinung befehrt werden." Walter wollte antworten und öffnete schon den Mund, als ein paar träftige Accorde auf dem Instrumente angeschagen und damit augleich das Zeichen gegeben wurde, mäuschen-ftill der Fortsetzung zu lauschen. Roch ein

wohnsaft im iar MCCCCXII." Um InteressenRäuspern, Rauschen, Rüden und Wöspern, hann bie tiesste Ange, die ein schmäcktiger Wann mit langen, schichen haaren benute, um an bem Flügel Vlage au nehmen und mit unglaublicher Hingereitseit eine Wagner Duvertüre zu pielen. Wit dem schweren Geschüsse wurde gewissensen, ernt Versche in die Geschlichaft geschossen, ernt Versche in die Geschlichaft geschossen, den bei den den die mit vieler Routine ernste und heitere Auchte mit vieler Routine ernste und heitere Auchte in der Angele flindete Frau von Klar an, daß es ihr zu ihrer Freude gelungen sei, sie den den der Freude gelungen sei, sie den nicht die der Verwerten wolle.

Alle Züge gewannen einen Schimmer der Frontrung und auch Walter ließ seine Visieklich auf eine Krünkten Scholmen wie den Verschaften Ausgen haften zu lassen, in welcher er die Gegenschaften Ausgen haften zu lassen, in welcher er die Eegichnete Klänssten au ertennen meinte.

Statt desse den der der De Dame des Jauses

Statt beffen fab er bie Dame bes Saufes lachelnb und freundlich bie fchimmernben Bogen

lächelnd und freundlich die schinnernden Wogen von Gage und Seide theilen, die sich rechts und links aufvoluchten, jah sie weiter und weiter durch die Reihen der Damen gleiten und sie endlich mit dem jungen, einsach gestleichen Mädchen zurücklehren, mit dem Georg vorher so eizig geplandert hatte. Ein unbechtreibliches Gesplicht, gepaart aus Jorn und Spannung, demächtigte sich Bellers Seele, wie war es möglich, doß sieh dies jungfräuliche Weien, dem die Schicken des Ropfichen tief niedersjenkte, den Bliden der Reugierigen Precis gad, wie sonnte sie ohn grucht und Littern das Podium betreten, das für die Kinfister mas Abertreib sehen weiter die die kinfister mas der errichtet worden wenden.

wiederzuspiegeln icien. "Meinft Du, es würde nichts Gutes?" fragte er leife und er hielt eben-so gurud wie tonnte man jo etwis bei ihr fürchten?"

paragien geife, füffernd, zaghaft erflangen die einen Borte ber Deflamatorin, bis schließich die Confülle eines töftlichen, traftvollen Organs sich Bahn brach und die Borte bircet durch das Ofr des Carora in die Berzen drangen. Aller Kerger Hard nie de Herer verte bieter bitter bitter bitter bitter birte beiter Balters war verschwunden, die Erscheinung des Mädsens, die jorgam gemästle Dichtung, die bertidende Stimme wirften zujammen und, als der Bortrag beendet, als Georg gleich den Uebrigen borffurate, um ber jungen Rünflerin feine Sulbigung bargubringen, faßte Balter feine Sand und bat ibn, auch ibn vorzustellen.

und bat ibn, auch ibn vorzustellen.
"Fräulein Gerfter, mein Freund Walter von Sellsed wünicht mit Ihnen befannt zu werden," die Worte idnten an sein Ohr, aber er bermochte fammelnd nur einige Giben hetvor-zubringen, eine tiese Berbeugung zu machen und fich zurüczischen, dem Gerfter, der Name Gerster frappirte ihn dergestalt, daß er sich nicht im gleichen Augenblick zu soffen vermochte.

im gieichen Augenblide ju fojfen vermogte.
Später, als ihm die Bestinnung gurückgefechet,
als er sich gesagt hatte, wie närriche es set,
sich durch ben Klang eines Namens betäuben
gu sassen, versuche er es, sich der jungen Bestlamatrice wieder zu nähern, aber es wollte ihm nicht gelitrgen, da sie einen Augenblief allein blieb, und selbst Georg sich so wiet wie thunlich in ihrer Nase aussielt.

in ihrer Rabe auflielt. Auf bem Heimwege, ben er mißgelaunt, un-zufrieden mit sich selbst antrat, sügite er seinen Urm plößlich leise berührt und beim sablen Scheine bes Mondes, der sein ledt hyerabsandte, erkannte er Georg, der seinen Arm leicht in den seinen schang wie bedauernh sagte: "Armer Freund, haft Dich heute gelangweilt und wirst

auf Grund seiner amtlichen Erfohrungen die
Dich hüten, je im Leben wieder einer Einladung
zu folgen, die ich Die überderinge,"
"Gelangweitt?" gab Walter fragend zurück,
"wie lannft Du jo etwas annehmen, da der
Abend reich an Genüssen wur und Du, Du
zleibt mir ein Rächsel aufgabst, dessen dies
nich die Stunden über beschäftigt und tressenten
hat."
"Du hast Dich vernachlässigt und tressenten hat."
"Du hast Dich vernachlässigt und tressenten hat."
"Du hast Dich vernachlässigt und tressenten hat."
"Du hast Dich vernachlässigt burch mich gesigter, atter Junge.", sagte Georg nicht ohne
Verlegenheit, "und wie leid mir dies fut, wirst
Du daran ermessen, das ich zie beier bin, Dich
dis zu Deiner Dausthur zu begeletten und dort wenn Du es wills, seierlich wie Hierbeitrich im Canossa Busse zu thun, aber, in der Gesellsicht, wirst Du zugeben —"
"Wendet man sich gern einem tolchen Sterne zu, wie es Fräulern Gerster ist." siel Walter
aus die, ernstigati gesprochen, din ich Dir aber
durchaus nicht gram und hörte nur gern, ob
Deine Besanntschaft mit dem Nächofen älter ist,
wie siet der Vorheltung von heut, und ob Du
mir Räheres von der Kamilie erzässen sand,
wenn Du auch vorher angabst, nichts Genaus
über sie zu wissen."

menn Du auch vorher angabst, nichts Genaues über sie zu wissen. "Etwas, das ich auch jest noch nicht zu wiberrussen bermag, lachte Georg leise auf, da Du aber auf Deinem Laussgeropilen in tressische Beradentungen über längere ober fürzere Bekanntschaft gemacht, will ich Dir auch nicht vorenthalten, daß ich als Student ein paar Jahre nicht und mich benath die Beraden der Gersters gewohnt und mich damals oft gefreut habe, wenn ich, aus einer pedantissen Botelung beimehrend, das einer pedantischen Borleiung beimehrend, das keiner pedantischen Borleiung beimehrend, das keiner pedantischen Botelung dem Stufen der Wahrleit siehe gestigen. An ben Stufen ber Haustiglie stehen geleben."

(Rortfebung folat.)

ten, auf Grund eines reichen statistischen Materials bearbeiteten Aussishrungen hinzu, daß er nicht beurtheiten tonnen, ob sier die heite gem Berhältnisse eine wirkliche Wohnungsnoth vorhanden und etwa die Bildung einer Genossenden in der Aussisse der Bebeistandes von nöthen sei, daß aber, wenn letteres bejaht werden misse, die jeige Zeit zur Auflich werden misse, die jeige Zeit zur Auflächung einer solchen Genossenlich lehr günftig zei, da durch Beschlich des letzen Provinzial-Vandrags aus den Beständen der Invaliditäte und Allters-Versicherungsaustalt eine größere Summe zur Ausseichung dem öhnigen Jinsen auf längere Frissen auch an Baugenossenssenssenssenstenschlichtigkeiten erfolgen gur einsetzigung bei mupigen Inferi un ungere Friffen auch an Baugenoffenigaften erfolgen foll. An Reserat und Correserat fnühfte sich eine Belprechung, in welcher unter Anderem bemerte wurde, taß die Gründung einer Baugenossenschaft auch sie unsere Stadt ein Arbeitsselb finden werde.

schafstädt, 2. Marz. Nochmals ber Lerchenfang. Ein Seitenstäd zu dem fürzlich mitgeleilten Holle: Lerchenfreicherei betrisende, fam weben bei den Gestenstädt zu dem fürzlich mitgeleilten Falle: Lerchenfreicherei betrisende, som vor der Hallen zu Verhandlung; es log in diesen Falle Allen zu Werhandlung; es log in dieser Falle sich bied und die Kleickeltung wie im vorigen Kalle. Angellagt waren der Handsmann Franz Serbler und der Seiler Keinhold Engelmann aus Schassisch, denen zur Lost gesest wurde, im Oltober oder Kleinhold Engelmutch, im Oltober oder Klainng November vorigen Jahres in Großgräsenderfer der Allen zu gest gest wurde, im Oltober oder Klainng November vorigen Jahres in Großgräsenderfer der Allen zu genen lach eine Jahren, wo sie zu jagen nicht berechtigt waren, die Jahd ausgestelt zu haben, und war indem sie den Ausgeschelt waren der Allen Das Wild, dem nachgeschelt worden sien sollte, waren Lerchen, die befanntlich auf vielen Tassen aus Berchen, des des ingsvörzen, des sien gestellte der ingsvögel, sind noch immer dem Reggangen preisgageben, da sie als jagddares Gestügel geiten. Was vorliegenden Kall anberriss, der eine Kleten der Aller der korgefundenen Stall anberriss, der eine Reuden gefangen zu haben und Seibler ertlärte, die auf jeinem Alder voorgefundenen Stangen jum Ausmessen eines Grundstücks benutt und selbige von Engelmann geborgt zu haben. Zehtere, der von einem Zeugen betrossen war, wie er 4 gesöbtete Lerchen an Seidler besändigte, behauptete, die 4 Sield gefunden zu haben, dies erwies sich als plumpe Ausred, benn betressenst sie das plumpe Ausred, benn betressen zu gesten zu Antwort erhalten, jeber von ihnen habe 1 Sopa Lerchen gefangen. Ueberdies waren an fraglichen Stangen. Ueberdies waren an fraglichen Stangen. Ueberdies waren an fraglichen Stangen Bertschungen zum Andringen der sich seiner zu sehn gegen bestalb vor, auf den ihnen gemachten Worhalt gar nichts genith hatte. Selbige zogen bestalb vor, auf den ihnen gemachten Worhalt gar nichts zu erwibern. Der Staatsanwalt nahm Sagdverrachen als erwiesen an ned Seantrage is 30 

Merfeburger Arcisblatt. Amtliches Org Uebertretung des Bogelschuhgeseiges (Reichsgeselch vom 1888) vor, die gelind bestraft werden ihnne. Entscheidung herüber sei dem Gerichts-hose anheim zu stellen. Bon den Jagdbe-rechtigten werde gewänscht, die Sache einmal gründlich stargestellt zu sehen, weit durch das massendert Weglangen der Lerchen mittels großer Nethe die Jagd debentend durch gleich-zeitiges Franzen von Rebhühnern geschäbig werden diesten nicht gejogt, nicht als jagdbar betrechtet werden, dann nürden wiele aus solcher Jagd erwachzene Ubelftände ver-schweindern. Das Gericht ertaunte die Ange-stlagten schuld gernachten Ausberraft, folder Jago eiwarziete erkanten bie Angeflogien jchuld is das Gericht erkante bie Angestlagten jchuld je ernähnten Jagdvergehens, da nach dem hier in Betracht kommenden Landrecht die Lerche ein jagb da es Thier sie, went jand nuch nur als Leckrelisen. Das Jogelichusgezieh sinde keine Anneudung auf jagdbares Gestlügel; es habe bedauertlicher Weise eine Lück, da es hepsich Uerchen, tie als Singvögel hätten geschild; vor der folgen, nicht benannt hade, so das singdbare Bogel weiter betrachtet werden. Zum Jagdbare Bogel weiter betrachtet werden. Zum Jagdbare Bogel weiten betrachtet neben. Zum des Gestagnis veruntheilt; fragliche Jagderetäte sollen eingezogen werden. Nun wird noch has Reichsgericht in diese Sach zu entscheben haben.

gerätje follen eingezogen werven. Ann wir no.3 bas Meichsgericht in biefer Sache ju entsisciben haben.

— Corbetha (Bahnh.) 4 März. Die beim Ortsrichter Ritter bedienstete Magd Geißter hate gestern das Ungläck, beim Ferakholen von Stroh mit ber Leiter ju flürzen und bich einen ichweren K nie scheiben bruch zuguziehen. Die Bedauernwerthe wurde heute auf ärzliche knordnung nach der Klinik in Halle geschaften.

— Litzen, A. März. Bet dem heute hier abgehaltenen Bieh. und Fraßen Aurtien robn 13 Pierde, 88 Minder, 70 Schweine und II. Sauglöweine zum Erchai gestellt.

— Lüchenen Under ihm Kraft gestellt.

— Lüchen zum Erchai gestellt.

— Lüchen zum Erchai gestellt.

— Lüchen zum Erchai gestellt wurde ein Arbeiter aus Köhischau zu einer Gesanglürcht wurde ein Kröster aus Köhischau zu einer Gesanglürchte von 2 Wonaten verurtheilt, weit er einen jung en Kiesch ab aum, welcher an der Straße nach Thalschau mit mitgenommen hatte.

#### Bermifchte Radrichten.

ment Nr. 14 in Granden jat ich aus hurcht, daß er wegen Ulaubsölderschreitung befrast werden würde, erschoffen.

To mittendrame. Die Frau eines Agenten in Rüchberg mit ihrem viertijäbingen Kind Jowe bern Mitter doben ich ertikalt. Beraußgegangten war ein Lutzer Wortwechsel der Frau mit ihrem Shuntann. Am Bending der Frau mit ihrem Shuntann.

Tydistossen ich ertikalten wir der werden der Angeleiche Angeleichen Den Gemeiner des Historien Staten Angeleichen der Granden der Geschliche und der Verlagen der Verlagen. Der Tydier in der für generalen der Verlagen der Verlagen. Der Tydier in der in der in der und der Verlagen der Verlagen. Der Tydier in der in der in der und der Verlagen. Der Tydier in undefannt.

#### Endesfälle.

Der hochbetagte ftubere toburg-gothaifde Staats minifter v. Geebach, ber über 40 Jabre fein Minifter unter tr.ffiich verwaltete, ift am Sonntag in Gotha geftern.

### Erdfunde, Rolonien, Reifen.

Erbfunde, Rolonien, Reifen.

— Betämpinng bes Stlavenhanbels is Dentid-Ofinielita. Im Lane ben bei beit Stiffen Indentide in Berbinder Alle in der Berbinder Alle gut vollen Durchfurung gelangt, es fielen Berbindung iber bie Kontrolle ver Duptlifffighet ein Belle worden, bei em bolter Strenge getandhabt mich Ert an bie Burgel geigt norben ib. Die Folgen in mantentlich in Zanibar, bas ja in Benga auf friche Burger und bei Burgel mehr under die Die Folgen in namentlich in Zanibar, bas ja in Benga auf friche Burger und bei ber aufläffigen, mich auf Beinhemauer auf unfer Schubehtet angewielt in, bemerbar geworben, ba bie bott anfälfigen, michte bei Blangel an Arbeits fraften zu leten haben. Seichberftähnlich ist ber Stlasse bandel nicht vollig labm gelegt, wie aus mehrern Fällen bandel nicht vollig labm gelegt, wie aus mehreren Fällen

ift benen bie Beibieder gefaft nab mit bem Tibe beftraft murben, bervorgett. Es ift aber ju boffen, bag bie er-wartelen Jolftenger, bie auch ber Befamplung be-Glavenbauvolls bienen follen, biefem ben Tobeffich verfegen merben.

#### Seer und Marine.

Seer und Marine.

Bei dem Eindernungen der Keferde und Landingen beständer Schaftlicher Auflicher Auflagen der Mehren der Schaftlicher Abstinctioner, dass in eine Angelieder Kabinetober, darund bisgeheit werten, daß das eine Geschaftliche Auflicher Auflicher Auflicher Auflicher Auflicher Auflicher Auflicher Auflicher Geschieden der Geschaftlicher Bereitstellige in eine Auflichte Auflicher Auflicher Auflicher Auflicher Betracht der Serfelle in der Kleiner gehaltet ist, nach atteilnung der Keften der Kleiner Geschaftlicher Beitungen berangsapen werden. Die treinstligen leitungen berangsapen werden Den feine bei der der Kleiner der Kl

bilden jwar beim Leutlaubrenflande ibere Wasse, beie Beisterung fann ate auf Enut ber anflägibe ber Itelungen bei ber Industrie und Krifflere der Industrie und Krifflere der Industrie und Krifflere der Industrie und Verlengen und der Geschaften — Die neuen Schießgen aus Teilengen gelantlich in vollenen Fanglichnet und bei Allendahren. Beief ind honartweipen bestehnt in konflenen Kanglichnet und bei Beiefen bestantlich in vollenen Fanglichneten Leiter und der Anglich und der Verleiche Verleiche Verleiche der Verleiche von der Verleiche V

enbigter Dafch von Riel aus.

#### Marttberichte.

Wartberichte.

Dalle, 6. Mär, (Steile mit Ansichus der Belleurichte der 1000 Kilo metc). Seigen rusig 1300 bis 142, ieinste mätssiger iber Platt, keinste Steigen rusig 1300 bis 143, ieinste mitte bis 122, dereit die 130 bis 143, seinste mitte bis 122 Moggen matt 120 bis 122, dereit die 142 Moggen matt 120 bis 122, dereit die 142 Moggen matt 120 bis 123, dereit plus, 150 bis 123, seinste 190 bis 175, teins nu Geben 130, 150 jeinste 150 bis 171, dereit nu 150 dereit 150 -121, dereit 150 der 151, dereit 150 der 121, dereit 150 der 151, dereit 151, dereit

#### Wetterbericht bes Kreisblatts.

Bericht aus Magbeburg. (Rachbrud verboten.) Boraussichtliches Wetter um 7. Marg: Bindiges, wechfelnd bewölftes Metter nit Regens, Schnees und Graupels fcauern und gueift wenig veranderter, nachber finfender Zemperatur.

### Gottesbienftanzeigen.

Alfendurerinde. Beitwoch Abends 7 Uhr: Paffent-Gettedernft. Bafter Deline, Orabtfireche. Donnerfing, Abends 7 Uhr: Paffent-Gettebienft, Aglet Werthe e. Fring abends ihr: Armenpfiegerverband, III. Begitt von St. Magimi.

Abonnement auf bas täglich erfcheinenbe "Merfeburger Areisblatt" monatlich 50 29 fg.

Sir ben rebactionellen Theil verantwor.

6. M. Beibholbt in Merfeburg.

Königl. preuss. Lotterie.

Die Albhebung ber Loofe III. Glaffe 190. Lotterie muß unter Borzeigung ber Loofe II. Claffe biefer Lotterie fpateftens bis

8. Marger., Abends 6 Hhr geschehen und werben alle bis babin nicht abgenommenen Loofe ben gefestichen Be-flimmungengemäß ju Gunften bes Staates fofort weiter vertauft.

Der Königl. Cotterie = Einnehmer Schröber.

# Berfteigerung.

Mittwoch, den 7. Marz cr., Bormittags 10 Uhr, verfleigere ich zwang weife im Reftau-rant "Cafino" bier:

I Laftwagen, 1 Copha, 1 Kleider: Secretar, 1 ovalen Tifch. Tag, Gerichtsvollzieher.

Connabend, den 10. Marz,

Bormittags 10 Uhr, bem Rlofterhofe Berfleigerung Roggenfleie, Spreu,

Strohabfall, altem Gifen 2c. Proviantomt Merfeburg.

### Jagd-Verpachtung. Sonnabend, den 10. Märg,

Nachm. 3 Uhr, foll im biefigen Gaftbofe bie Jogd-Rugung in ber glur Airchfahrenborf meiftbietenb verpachte werben. Der Gemeindevorftand.

Befanntmachung.

Bur Permeibung von Weitlaufigfeiten und Berluften find bie Felbbuter ber hiefigen Stadtflur angewiesen worden, die Pachtgelber fur die von ihnen verpad. Pachgeiber in e von ihnen verpasse teten Gesenscher zu bestimmten Terminen einzusiehen und zwar am 1. Appti und 1. Inte Saumig: Jahler paben isch ich gefallen zu tassen, daß ihnen bas rückländige Pachigeld durch Beichtandhure des Erntentrages gestürt, eventi. Daß ihnen die Pachtung entzogen wird.

Merseburg, den 6. Märg 1894. Das Feld. Comitee. Oscar Mildner, Borfigender.

# Für Gärtner passend!

### gaus, feld. u. Wielen-Verkauf in Erebnig.

Dienftag, den 13. Wärg er.

Dienstag, den 13. Mätz er., Nachmitags 2 Uhr, sollen im Köde'schen Gandose 2u Urr, ichlen im Köde'schen Gandose und zwarel dafelbig gehör. Grundstüde und zwar 1 Wohnhaus mit Schune, Ställen und 2 Worgen Gatten, worin Gärtnerei betrieben wird. 1 Plan von 44. Worgen Alder, sowie 1 Wiesen mitheten derfriegert verden. Bedingungen im Temmie. Merfeburg, ben 27. Februar 1894.

Carl Rindfleisch. vereid. Auctione-Commi Gerichte-Tagator.

### Hausberfauf

Mein Wohnhaus mit Zubebor foll Connabend, den 10. Marz er, Nachwittags 3 Ubr, im Fried. Ridert iden Gaßbofe unter ten im Termin befannt zu machenben Be-tingungen an den Beftbirtenden verfauft

Dbermunich, den 27. Febr. 1894. 2. Brieste.

### 6000 Mark auf Landgrundftude bei größter Sicherheit von punfilichem Binegabler ju leiben ge-

fucht. Raberes bei Zentgraf-Heber.

Sinem geehrten Bublifum von Lauch, flabt und Um geg nb jur gefl. Rach, richt, daß ich am hiefigen Orte ein

Lobn Tubrwerf errichtet habe und bitte, mich gutige in meinem Unternehmen durch Auftrage, als: Roblenfuhren, Aderarbeiten zc. untermeinem Unternesson, Aderarbetten Robiensum wollen, Aderarbetten studen zu wollen, Social Otto, St. Ulrich bei Landfläbt.

von M. 8 pr. 50 Ko. an, nur waggonweife.

### Schulangelegenheit.

Die Aufnahme ber ju Dfern be. 3re. fculpflichtig werdenden

Tie Aufnahme ber ju Ofiern de. Jes. fcpulpfiederig werdenen.
Rinder erfolgt
1) für die II. Bürgerfchule: Donnerftag, den 8. März — für die Rnaben um 9 und für die Michaft um 10 Uhr Bormittage,
2) für die Micenburger Schule: Freitag, den 9. März, — Knaben um 9 und Radchen um 10 Uhr Bormittage,
3) für die Reumarkifchule: Freitag, den 9. März, um 11 Uhr Borm — Taufbricheinigung und Indifficultien, um 11 Uhr Borm — Taufbricheinigung und Indifficultien, erfolgt die Anmeldung zu folgenden Terminen:
1) für de für. Bürgerfchule: Dienstag den 20. März, um 9 Uhr Borm,
2) " Altenburger Schule: Nortag, d. 19. " 9 "
3) " Reumarkichule: Sonnabend, d. 17. " 12 "Mittage.
Tie Anmeldungen für die genannten Schulen werben im Conferenzimmer der 1. Bürgerfnabenschieft entgegen genommen.

Burgerfanbenichule entgegen genommen. Der Interricht im neuen Schuljabr beginnt am 2 April, Morgens 7 Uhr. Merfeburg, ben 28. Febr. 1894. Thal, Rector.

### Befauntmachung.

Es wird hiermit gur öffentlichen Renntniß gebracht, daß auf Ano.dnung bes hern Dber-Prafibenten ber Proving Sachsen ber biesjabrige Topf. (Palmarum) Martt

am Conntage nach Oftern, alfo am 1. April b. 34., nad bembigem Sauptgottebienfte beginnt und bis Mittwoch, ben 4. April b. 36. bauert.

ra a/S, den 6. Februar 1894. Die Polizei-Verwaltung. Bendenborff.

### Ginladung!

Der D. Juspektoren Berein, hauptverein der Landw. Beamten und Berufsgen., halt am 11. März er. ju Salle a. S. in ten "Kaiferfalen" eine ausserordentische General-Versammlung ab und ladet feine Witglieder, sowie ale Rollegen, Berufsgenossen und Fraunde seiner humanen Bestrebunge freundlicht ein. Auch die herren Bestiger und Pachter herstich willsommen!

Der Vorstand.

hierdurch jur geft. Nachricht, daß ich mein Hatel "Zum schwarzen Adler"
bier an herrn Max Stelnert faustich abgetreten habe. Für das mit geschenkte Wohlwollen bestens dankend, bitte ich, foldes meinem geschafter in erhalten.

Fr. Loeser

Rachbem ich bas Hotel "zum schwarzen Adler" bier von herm Fr. Looser übernommen habe, werde ich bemabt fein. mir ben guten Ruf zu bewahren. hochachtungevoll

Max Steinert.

# Gut ist billiz! das neuefte u. beste Modell 1894.

Reparatur - Werkstatt u. Ersatztheile Sammtliche Arbeiten werben von mir felbft in eigener Bertfiatt ausgeführt. Rein Berfandt nach Fabrit, baher fchneller, ebenfo gut, jedoch billiger, wie bei jedem Anderen.

Gustav Engel, Weiße Mauer 7.

### Luckenauer Brikets-Verkauf

bom Bagen.

3000 Etűd à 13 Mt. — Pf... 2000 " à 9 " — " 1300 " à 6 " — " 700 " à 3 " 59 " 180 " à - " 70 "

Bei Fuhren von 25 Centnern ab laffe ich die Brifets auforn. G. Rlauf' Baage wiegen und mit Baages ichein ab'iefern. Preis billigft. Heinrich Schultze.

# Julierrüben,

Speif e. und Futterfartoffeln, fo-mie eine jefauertes Buckervubentraut vertauft

B ttgt. Züschen (Dberhof). Gin gutes Arbeitspferd (echte Roffe), 6 Jahre alt, fieht ju vertaufen Gpergan Rr. 50.

Mrbeitspferd
Reft zu verlaufen auf
tetgt. Zöschoza (Oberhof).

# Zur Aussaat

empfehle billigft:

Luzerne,

Rothklee

Esparsett, FE Erbsen, Wicken, Gras-Samen.

R. Bergmann, Martt 30

Rutider, Anechte, Bfet des u. Ochfen jungen, Mad-den, Feld- und Biegeleis arbeiter beforgt ichnell und billig

A. Elsner, Breslau,

Gine jung, m. guten Beugn, verf. Zanb-wirthichafterin wird jur fotort geludt; aub eth. tidding Bodinnen, Rinderfrauen reh. "grauleine, frait. Saus. und Stubenmadchen

guie Stellung durch Wwo. B. Kassel, Zohannieftr. 19.

Germanische Fischhandlung | Für Rettung v. Trunksucht!



Frifd auf Gie: Schellfich. Schollen, Cabeljau, Banber, grune Seringe. Näucherwaaren, Bratheringe,

Carbinen Delicatehberinge, Rollmöpfe Reunaugen, sappilde Bückinge, Balencia-und Meffina Upfelfinen. Bucklinge a kine 1 M. A. Krähmer.

auf hiefigm Wodermafte einteffind: frifden Schellfich, Cabeljau, lette grüne Beringe lette finde Cappeliche Bollbücklinge, Cacheberinge, Sprotten, Aale und bergl.

### Adolf Schmieder. KNORR's Hafermehl

in 1/1 u. 1/2 Pfunden à 45 und 24 Pfg, beftes und billigftes Rindernahrmittel,

KNORR's Suppentafeln mit Bleiftegtract, à Stud 20 Pfg., get en, nur mit Waffer aufgelocht, fehr fcmad-

KNORR's Erbswürste, Stud 30 Big, auereitend ju 10-12

**KNORR's Suppenmehle** u. Panirmehle, italienische Maccaroni

Oscar Lebert, Drogen: u. Farbenhandig., Burgstr. 16.

### "Unbezahlbar"

Crême Grolich z Nerschönerung und Verjüngung der Haut. Unschlibar gegen Sommer-und Leberslecke, Miesser, Assen-röthe etc. Prois 1,20 M. Grolich-Seife dazu 80 Pfg. Erzeu

J. Grolich in Brünn.

D. Schöffengericht d. Landgerichts 1 i. Berlin u. d. Amtsgericht i. Freiburg (Baden) erkannten, dass Créme Gro-lieh kein Geheimmittel, sondern ein z. Versehönerung d. Körners dienen-der Toiletteartikel ist.

Käuflich in Parfumerie-, Drogen-handlungen und bei Friseurs. Wo nicht vorräthig auch zu beziehen aus der Apotheke in Leipzig-Schkeuditz.

# Diener, 3

evangelisch , Soldat gewesen , fann ver-heirathet sein, fucht jum 1. April Graf Holidorst, Attgt. Woblimiritet, Bez Holle, Proving Sachsen.

Lehrling sucht M. Rödel, Rupferschmie Schaffabt.

Jum 1. April b. 36. ein tuchtiges, ju-verläffiges, im Rochen erfahrenes und felbiftanbiges Maden gegen hohen Lohn gefunt von

Frau Cenateprafitent Weber in Raumburg a. C.

Ein anständiges, sleißiges **Dienst:** mädchen, im Altervon 17—18 Jahren, sucht zum 1. April cr. **Täubert,** Reinsdorf.

Junges Madden, wildes tochen tann, fich der hauslichen Arbeiten unterzieht, auch im Gefacht mit thätig fein muß, wird bei hohem Lohn nach Franflutt a. M. verlangt. (Samtlien-Angleius). Aberete bei Zentgraf-Hober.

adchen für Stadt und Land, fo-fert und fpater finden Stellung; ein alt. Madchen wird fofort ause

De gefuct burch Derbreiteftr. 22 3d fuche jum 1. April eine Rocin, die etwas Haufarbeit mit übernimmt. Frau von Kehler, Karlftr. 13.

Sube ein junges Mädchen aus guter Famil e als Lernende. H. C. Woddy-Poenicke, Burgstraße 13.

Beauffatigung d. Schul-ard. We? Igat die Kreidlatt-Fypedition.

verfende Amweisang nach 17 siptiger approbitter Vetkode gur sofortigen tradicalen Testicalen gur sofortigen kaptocalen Testicalen Lesting nach auch ohne Bormissen, qu vollzieben, Auf fein Grantie.

Baar Geld berdien. Sie undernahme unferer Agentur. Senden Sie Abreffe unter J.E 24 Bei len Boftamt 57.

Vorbereitungsanstalt für die Postgehülfen-Prüfung, Han-delsfach u. Communalämter. Aelleste, grösste und sicherste Anstalt, Ueber 1500 bestanden die Prüfungen.

J. H F. Tiedemann, Dir. Postgehülfen prüfung.

Boibereitung tagu im ftaatl. concess. Institut von Direft. Weber, Leipzig, Salomoufiraße 25. Preis 600 Dit.

#### Um

bei Beröffentlichung von Belannt-machungen aller Art mit thun-lichfter Raum- und Roften-Eriparuiß einen guten Erfolg zu erzielen, find Form u. Abfaffung der Unnon-cen, jowie Wahl der bestgeeigneten Blätter die Hauptmomente.

### Allen, denen

baran liegt, diefe Bortheile beftimmt zu genießen, mögen fich der Unnoncen-Ernedition pon

J.Barck & Co., Halle S., Bureau gr: Ulrichstr 3 (N Theater),

bedienen. Diefes Inftitut vertritt bie Intereffen feiner Auftraggeber in stets wirtsamfter Beise u. ift durch reclle, billigfte Bedienung befannt.

### Stolze'scher Stenographen - Verein.

Mittwod, den 7. b. D., Abende 8 libr: Saupt. Berfammlung im "Bergog Chriftian".

### Reichsfrone.

Donnerftag, ben 8. Marger., Abende 8 Uhr:

### Fünttes 3 Abonnements-Concert

gegeben vom Trompeter · Corps bes Thuring Bufaren Regiments Rr. 12 unter perfonlicher Leitung feines Stabe-trompeters B. Stuger.

Billets im Borvertauf à 30 Pf. in ben Cigarrenhandlungen von G. Meyer, Bahnhofftt., Deinzich Schulbe jun, fl. Ritterfit. und A. Wiefe (G. Seuer),

Burgftraße. Entree 40 Wfg. Donnerstag, den 8. Marg cr., Abende 7 Uhr:

Letztes T Künstler-Concert im figl. Schlofgarten-Davillon.

Lieder-Abend

Raimund von Zur-Muchlen.

Der Einteittspreis für einen num-merit. en Play beträgt 2 M. Die Ginrititsfarten zu den nicht num-meritzen Playen find fämmtlich in den Händen des Beamten-Bereitts.
Programme und Tryte liegen im Saale

nicht aus. Diefelben find jum Preife von 10 Bfg. in ber Stollberg'ichen Buchanblung und am Saaleingange ver-

Geidichlößchen. Salzinochen m. Weerrettig. A. Kiessler.

Walhalla-Theater.

Heginn 8 Uhr. — Ende 11 Uhr.

Ermitwortife får ber Red aris- und Anzeigenthill: 8. Stiebrig in Berfebnig. .- Genelbriffenbrud und Berieg von 2. Leibhalb : Birfeburg, Altenburger Gentlich 5